Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09223966
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gemeinde	Dohna, Stadt
Anschrift	Gamig 1; 2; 3; 5; 6; 7
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gamig * 1/8; 1/44; 8/1; 8/2; 8/3; 8/4; 70/2; 23/2; 23/3; 25
Bauwerksname	Rittergut Gamig (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

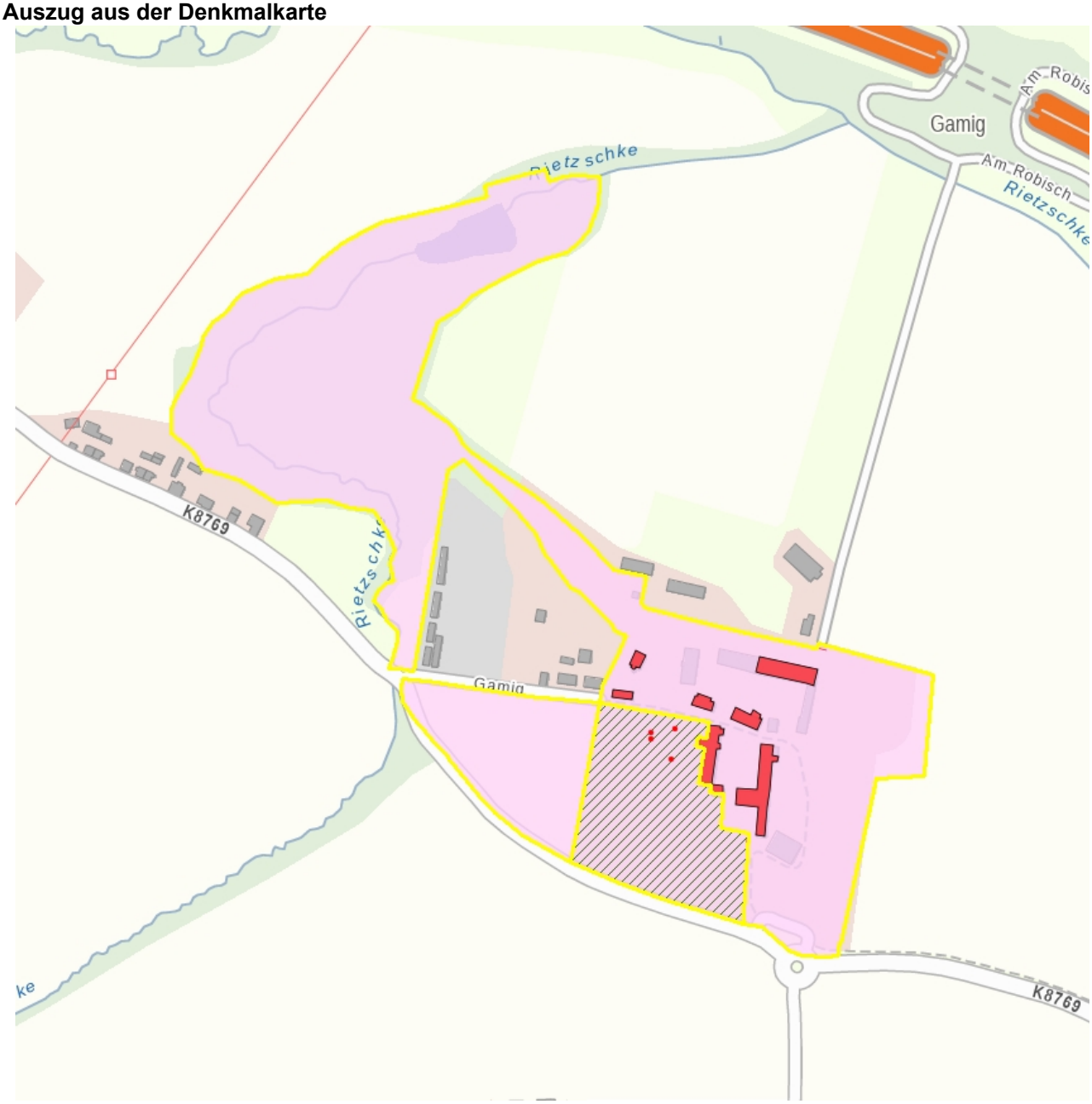
Sachgesamtheit Rittergut Gamig, mit folgenden Einzeldenkmalen: Große Scheune (Nr. 5), Kapelle (bei Nr. 7), Wohnturm (bei Nr. 1, Semperturm), Herrenhaus (Nr. 1, sog. Renaissancehaus oder Neues Schloss), Stallgebäude mit Verwaltungsgebäude (Nr. 2), Wohn- und Wirtschaftsgebäude (Nr. 3, Altes Schloss), Darre (Nr. 6), Wohnhaus (Nr. 7, Jägerhaus), Freiskulpturen im Gutspark und Einfriedung des Gutsparks (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09223978) sowie Gutspark und sentimentaler Landschaftsgarten Alter Gamig (beide Gartendenkmal) und folgenden Sachgesamtheitsteilen: weitere Wirtschaftsgebäude; beeindruckende Gesamtanlage des ehemaligen Rittergutes mit Neuem Schloss, Semperturm, Kapelle, Altem Schloss, Park mit Orangerie und Einfriedung, im Kern eine Hofanlage aus der Renaissancezeit, im 19. Jahrhundert verändert unter anderem durch den Architekten Woldemar Hermann, Dresden, von gartenkünstlerischer, baugeschichtlicher und ortsgeschichtlicher Bedeutung

Datierung	1565 Dendro (Rittergut); 1720 (Gutspark)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09223966 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Epple, Silke
Beschreibung	Terrassierter Gartenbereich im Westen des Herrenhauses, Blick nach Westen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.